

Niedersachsenlied

1. Von der Weser bis zur Elbe,
von dem Harz bis an das Meer;
Stehen Niedersachsens Söhne,
eine feste Burg und Wehr.
Fest wie uns're Eichen,
halten alle Zeit wir stand.
Wenn Stürme brausen,
übers deutsche Vaterland.

Refr:

„Wir sind die Niedersachsen,
sturmfest und erdverwachsen.
Heil Herzog Widukinds Stamm.“

2. Wo fiel'n die röm'schen Schergen,
wo versank die welsche Brut:
In Niedersachsens Bergen,
an der Niedersachsen Wut.
Wer warf den römischen Adler,
nieder in den Sand.
Wer hielt die Freiheit hoch,
im deutschen Vaterland?

Refr:

3. Auf blühend roter Heide,
fielen einst viel tausend Mann.
Für Niedersachsens Treue,
traf sie des Frankenbann.
Viel tausend Brüder fielen,
von des Henkers Hand.
Viel tausend Brüder,
für ihr Niedersachsenland.

Refr:

4. Aus der Väter Blut und Wunden,
wächst der Söhne Heldenmut.
Niedersachsen soll's bekunden,
für die Freiheit Gut und Blut.
Fest wie unsre Fichten,
halten allezeit wir stand,
wenn Stürme brausen,
übers deutsche Vaterland.

Refr